

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 62 (1987)
Heft: 11

Rubrik: Aus Bauindustrie und Gewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Professionelle Lösung für kleinere Verwaltungen: Personal Computer in der Liegenschaftsverwaltung

Fenner Liegenschaften 2000 und Fenner Baugenossenschaften 2000 auf dem Personal Computer AP-26

Seit Jahren bietet die Fenner Data Systems EDV-Gesamtlösungen für die Liegenschafts- und Baugenossenschaftsverwaltungen an. Die stetig wachsende Zahl von Kunden schätzt bei der Fenner-Lösung vor allem das umfassende Leistungsangebot, das Fenner seinen Kunden bereitstellt: Hardware, technischer Wartungsdienst, Software, Betreuung und Beratung in Organisationsfragen sowie Schulung und Unterstützung. Damit ist eine erfolgreiche und sichere Realisierung des EDV-Projektes durch einen Partner gewährleistet.

Die beiden Standard-Pakete decken die branchenspezifischen Anforderungen vollumfänglich ab. Neben der HK/NK-Abrechnung, mehreren Mietzinsänderungen, Abgrenzung der Buchhaltung, VESER-Verarbeitung usw. gehören auch die Zinsabrechnung des Anteilsscheinkapitals, Bankborderau und Budget- und Vorjahresvergleich dazu. Für die Stockwerkeigentümer-Abrechnung steht ein bewährtes Programm-Modul als Ergänzung zur Verfügung. Damit lassen sich auch die individuellen HK/NK-Abrechnungen leicht und zeitsparend durchführen.

Um den Schulungs- und Einführungsaufwand möglichst tiefhalten zu können, ist das ausführliche Bedienerhandbuch direkt auf dem Bildschirm (on line) abrufbar.

Dem Wunsch der kleineren Verwaltungen nach einer professionellen Lösung kann jetzt auch entsprochen werden. Die Programmpakete, welche auf Mehrplatzsystemen eingesetzt werden, können ab Anfang 1988 auf dem leistungsstarken Fenner-PC Modell AP-26 eingesetzt werden.

Diese Lösungsvariante für kleinere Betriebe wird ein sehr günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis aufweisen, und zwar ohne Abstriche beim Programmumfang.

In Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Verband für Wohnungswesen SVM wird diese Lösung demnächst präsentiert. Die detaillierten Angaben werden in der Dezember-Ausgabe veröffentlicht.

Aus Bauindustrie und Gewerbe

Mikroelektronik im Haushalt

Im Wohnungsbau hat sich die Mikroelektronik bereits in vielen Teilgebieten einen festen Platz gesichert. In Heizungsanlagen, Waschautomaten, Alarmanlagen und Küchenapparaten zum Beispiel ist die Mikroelektronik beinahe nicht mehr wegzudenken.

Einen weiteren Schritt in diese Richtung bedeutet der Merlin Computer der Provaltec AG in St. Gallen.



Was koche ich heute? Das Merlin Computersystem für Küche und Haushalt im Design des Luigi Colani antwortet schnell. Auf Bildschirm oder über lautlosen Thermodrucker können über mehrere Programme Menüvorschläge, Rezepte und Rezeptzutaten abgerufen

werden. Das integrierte Rechensystem rechnet Zutatenliste und Zubereitung auf die gewünschte Personenzahl. Merlin ist über den Küchen- und Elektrofachhandel erhältlich und kann übrigens in jeder Haushaltsküche eingebaut werden.

Küchen und Bäder: Neue Sanitas-Ausstellung in Bern

Eine neugestaltete Sanitas-Ausstellung in Bern-Bümpliz zeigt auf 770 m² die letzten Markttrends, aktuelle Modelle, Kreationen und Accessoires sowie viel Interessantes und Wissenswertes rund um die Bäder-, Küchen- und Sanitärwelt. Vor allem aber entspricht diese Ausstellung dem Bedürfnis der Bauherren, der Fachleute und der Kunden, alles im Original sehen und verschiedene Stile, Farben oder Ausführungen an Ort miteinander vergleichen zu können.

Die Berner Ausstellung der Sanitas am Bahnhofweg 82 ist, ausser sonntags, täglich geöffnet.



Eine Saniform-Küche: Weich in der Linie, formal durchdacht und technisch ausgereift.

GZB. Die Bank, die mehr gibt.



Bauherren gesucht.

Wir haben Bauherren weit mehr zu bieten als Geld für Land und Bau. Wir wissen, dass Ihr Projekt für Sie vielleicht das erste ist, sicher aber das wichtigste. Auf Ihre 1000 Fragen rund um ein Haus sind wir gespannt. Stellen Sie den Fachmann von der GZB auf die Probe.

GZB  **BCC**

Genossenschaftliche Zentralbank Aktiengesellschaft